



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
FORSCHUNG UND KUNST

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
Postfach 10 34 53 · 70029 Stuttgart



STIFTERVERBAND

Bildung. Wissenschaft. Innovation.

An die
Rektorinnen und Rektoren sowie Präsidenten
der staatlichen und staatlich anerkannten
Hochschulen in Baden-Württemberg

Stuttgart 21. September 2018
Name Astrid Schönstein
Durchwahl 0711 279-3316
Telefax 0711 279-3080
E-Mail Astrid.Schoenstein@mwk.bwl.de
Gebäude Königstr. 46 (Mittnachtbau)
Aktenzeichen 34-7811.553-1/5/1
(Bitte bei Antwort angeben)

 Peer-to-Peer-Beratung zu Strategien für Hochschulbildung im digitalen Zeitalter in
Baden-Württemberg ("StraDi-BW")

Anlagen

Ausschreibung durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-
Württemberg in Kooperation mit dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

der digitale Wandel eröffnet den Hochschulen in Baden-Württemberg neue Potenziale zur Weiterentwicklung ihrer Angebote und Strukturen und dabei ganz besonders auch des Lehrens und Lernens. Mit dem neuen Peer-to-Peer-Beratungsprogramm unterstützt das *Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg* in Kooperation mit dem *Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft* die Hochschulen des Landes mit einem strukturierten Beratungsprozess dabei, digitale Angebote strategisch und nachhaltig unter Berücksichtigung landesspezifischer Rahmenbedingungen in Studium und Lehre zu verankern. Durch die Förderung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg können vier Hochschulen an dem neuen Beratungsprogramm "StraDi-BW – Strategien für Hochschulbildung im digitalen Zeitalter" teilnehmen. Die landesspezifische Peer-to-Peer-Beratung für baden-württembergische Hochschulen basiert auf dem Konzept der deutschlandweiten Peer-to-Peer-Beratung des Hochschulforums Digitalisierung und baut auf den dort gesammelten Erfahrungswerten der ersten beiden Durchläufe mit insgesamt 12 beteiligten Hochschulen im gesamten Bundesgebiet auf, berücksichtigt jedoch landesspezifische Voraussetzungen, Ziele und Rahmenbedingungen.

Königstraße 46, 70173 Stuttgart, Telefon 0711 279-0, Telefax 0711 279-3080, poststelle@mwk.bwl.de,
www.mwk.baden-wuerttemberg.de, www.service-bw.de,

Behindertengerechte Parkplätze: Innenhof Mittnachtbau (Einfahrt Gymnasiumstraße), VVS-Anschluss: S - Stadtmitt, U - Schlossplatz



Bis zum 15. November 2018 können sich staatliche und staatlich anerkannte Hochschulen aus Baden-Württemberg für die Teilnahme an der Peer-to-Peer-Beratung 2018/2019 bewerben. Bei der Auswahl der Hochschulen wird besonders Wert auf eine Vielfalt an Hochschultypen und strategischen Herausforderungen gelegt. Auch Hochschulen, die in der systematischen Erschließung der Chancen des digitalen Wandels erst am Anfang stehen, sind eingeladen, sich zu bewerben. Ebenso sind Hochschulen, die bereits in den ersten beiden Ausschreibungsrunden des bundesweiten Peer-to-Peer-Verfahrens des Hochschulforums Digitalisierung eine Interessensbekundung eingereicht haben und nicht ausgewählt wurden, explizit zur Bewerbung aufgerufen.

Weitere Informationen zum Programm und zur Bewerbung sowie die ausführliche Ausschreibung finden Sie unter folgenden Links:

<https://hochschulforumdigitalisierung.de/de/strategieberatungbawue>

<https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/service/ausschreibungen/>

Sollten Sie Fragen zu der Ausschreibung oder der Peer-to-Peer-Beratung haben, steht Ihnen als Ansprechpartner für das Programm Herr Ronny Röwert (ronny.roewert@stifterverband.de / 030 322982-521) gerne zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, wenn das Programm auf Ihr Interesse stößt.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Simone Schwanitz
Ministerialdirigentin
Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kunst
Baden-Württemberg



Dr. Volker Meyer-Guckel
Stellvertretender Generalsekretär
Stifterverband für die Deutsche
Wissenschaft e. V.